



Head Office:
Suite 422-470 Granville Street
Vancouver, B.C., Canada, V6C1V5
Phone: +1 604.662.3598
Fax: +1 604.669.6257
Email: ngg@telus.net

Australia:
P.O. Box 7996
Gold Coast Mail Centre, Qld 9726
Phone: +61 (7) 5592.2274
Fax: +61 (7) 5592.2275
Email: info@newguineagold.ca

Trading Symbols: TSX-V: **NGG**
Frankfurt: **NG8.FSE**
Web Site: www.newguineagold.ca

Pressemitteilung

New Guinea Gold weist auf einen ungerechtfertigten Kampf um Aktionärsstimmen hin, welcher durch abweichende Aktionäre gestartet wurde

Vancouver BC, 19. Oktober 2009. New Guinea Gold Corporation (NGG) (oder die Gesellschaft) gibt bekannt, dass zwei Aktionäre, welche nicht weniger als 5% der ausgegebenen Aktien der Gesellschaft halten, vom Vorstand der Gesellschaft verlangen, dass er eine Generalversammlung der Mitglieder der Gesellschaft einberuft, um unter anderem die bestehenden Vorstände zu entfernen und alternative Vorstände zu wählen.

Eine Pressemitteilung von Steve Vanry, datiert vom 15. Oktober 2009, welcher gemäss seinen Angaben 19'000 Aktien von New Guinea Gold besitzt, legt dar, dass Herr Vanry als Vertreter einer „besorgten Aktionärsgruppe“ handelt.

“Es ist sehr bedauerlich, dass Herr Vanry nie die Gesellschaft kontaktiert hat, um seiner Besorgnis Ausdruck zu geben und stattdessen entschieden hat, während dieser kritischen Zeit in unserer Entwicklung einen potenziell teuren und ablenkenden Kampf um Aktionärsstimmen zu beginnen. Dieser Kampf um Aktionärsstimmen wird Zeit und Energie des Managements in Beschlag nehmen, welche eigentlich auf die Verbesserung der Produktion der Sinivit Mine fokussiert ist (insbesondere jetzt, wo die Förderflotte bei Sinivit wieder mit voller Kraft zur Verfügung steht). Ein solcher Kampf um Aktionärsstimmen kann für alle Aktionäre nur schädlich sein“, sagte Bob McNeil, Chairman und CEO.

“Alle Vorstände von NGG haben eine signifikante Geschäfts- und Bergbau-Erfahrung, und drei von fünf leben oder lebten und arbeiteten extensiv in Papua Neu Guinea (PNG). **Zu diesem Zeitpunkt haben wir keinen Hinweis darauf, durch wen das Management und die Vorstände ersetzt werden sollen und wie diese Erfahrung ersetzt werden soll.** Herr Vanry gibt bekannt, dass er nicht nur Vorstände, sondern das ganze Management zu ersetzen beabsichtigt. NGG arbeitet von Vancouver BC, Queensland Australien und Kokopo, sowie Alotau in Papua Neu Guinea (PNG) aus. Nochmals, wir haben keine Ahnung, was Herr Vanry vorschlägt, um diesen komplexen Betrieb zu führen – mein Glaube ist es, dass wenn Herr Vanry erfolgreich ist, dies ziemlich schädlich für die unmittelbare Zukunft der Gesellschaft sein könnte“, schlussfolgerte Herr McNeil.

Die Pressemitteilung vom 15. Oktober von Herr Vanry enthielt auch eine Anzahl von falschen Behauptungen, welche die Gesellschaft zu berichtigen wünscht.

1. *Herr Vanry sagte: “Am 16. September 2009 gab NGG das Einverständnis, das Imwauna Projekt der Gesellschaft mit einer Optionsvereinbarung zu übertragen...”*

Tatsächlich bietet die Option dem Optionsnehmer (einer privaten Gesellschaft, 7238550 Canada Ltd) nur das Recht, einen Anteil von **50% (fünfzig Prozent)** an der Imwauna Liegenschaft (EL 1091) von Normanby zu erwerben.

Die Vergütung für die Option ist signifikant und beinhaltet eine Serie von Barzahlungen von insgesamt \$1 Mio. sowie den Kauf von Stammaktien von New Guinea Gold im

Wert von \$ 1 Mio. über eine Privatplatzierung. Darüber hinaus muss der Optionsnehmer Explorationsausgaben im Umfang von mindestens \$ 5 Mio. während zwei Jahren leisten. Der Vorteil der Option ist, dass sie die schnelle Entwicklung der Imwauna Liegenschaft ermöglicht, ohne dass NGG weitere unmittelbare Ausgaben tragen muss. Damit bietet sich für NGG ein signifikantes Aufwärtspotenzial, weil NGG einen Anteil von 50% an der Imwauna Liegenschaft behalten wird.

7238550 Canada Ltd ("Canada Co") ist eine kürzlich gegründete Firma, welche von der Gesellschaft, ihren Mitgliedern und verbundenen Unternehmen gänzlich unabhängig ist. Die Vorstände/Kader von Canada Co. sind Colin McKenzie und Marcin Lis, und ihr einziger Aktionär ist Philip Dadson.

Die Gesellschaft verhandelte für das Geschäft mit Philip Dadson, Greg Clarkes, ein Berater von Canada Co. und Cassels Brock and Blackwell, welche als rechtliche Berater für Canada Co. agierten.

2. *Herr. Vanry sagt: "Imwauna steht mit 706,000 Unzen Gold für 95% der 'Inferred' Goldressourcen der Gesellschaft."*

Dieses Statement ist irreführend und berücksichtigt die 'Indicated' Ressourcen im Umfang von 713'000 t mit 5,79 g/t Gold oder 132'000 Unzen, welche bei der oxidischen Kappe der Sinivit Mine identifiziert wurden. Eine Kopie des technischen Berichts gemäss 43-101 durch Projekt Geoscience Pty. Ltd (PG) wurde im Januar 2006 bei SEDAR eingereicht. PG ist eine in Australien basierte Beratungsgesellschaft für Mineralien-Ressourcen, welche von New Guinea Gold gemäss der Definition von National Instrument 43-101 unabhängig sind. Ralph Stagg, B.Sc, M.Sc, DIC, F.AusIMM, CP, MIMMM, C.Eng., welcher in der Exploration, der Förderung, dem Ingenieurwesen und mit Investitionen 35 Jahre Erfahrung hat, diente als unabhängige qualifizierte Person mit der Verantwortung für die Erstellung des unabhängigen Berichts gemäss NI 43-101.

3. *Herr Vanry sagt: "Heute, mitten im vielleicht stärksten Metallmarkt der letzten 100 Jahre scheint die Gesellschaft in einem Kampf zu sein, um schlicht zahlungsfähig zu bleiben."*

Die aktuelle Strategie (siehe Pressemitteilung datiert vom 7. Oktober 2009 und Punkt 4 weiter unten) wird sicherstellen, dass NGG zahlungsfähig bleibt und den Wert für die Aktionäre steigert. Ende September hatte NGG Bargeld in Höhe von AUD 1,023 Mio. ausschließlich der Erlöse aus den Goldverkäufen im September, sowie marktfähige Wertschriften im Wert von rund AUD 4,5 Mio. in Form von Aktien der Coppermoly Ltd. (Haltefrist bis Januar 2010) und von Vangold Resources. Darüber hinaus erwartet die Gesellschaft, Bargeld in Höhe von CAD 2 Millionen zu erhalten, sowie 19,9% der Aktien einer reorganisierten Vangold als Resultat der jüngsten Joint Venture Transaktionen.

Herr Vanry sagt: "Es gab eine Zeit, zu der NGG eine gut finanzierte Unternehmung war, welche ein beeindruckendes Portfolio von Multi-Metall Projekten in Papua Neu Guinea kontrollierte."

Herr McNeil merkte an: "Entgegen der Aussage von Herrn Vanry, dass NGG „zu einer Zeit eine gut finanzierte Unternehmung war“, hat NGG tatsächlich immer unter dem Mangel an ausreichendem Kapital gelitten. NGG hatte nie genügend Mittel, um ein beeindruckendes Portfolio mit Multi-Metall Projekten in Papua Neu Guinea (Zitat von Herrn Vanry) zu unterhalten, ohne Hilfe von Joint Ventures, und die Sinivit Mine war von Anfang an signifikant unterkapitalisiert, mit ungünstigen Resultaten in der Produktion."

Tatsächlich scheint Herr Vanry sich der Strategie nicht bewusst zu sein, welche NGG seit anfangs 2008 verfolgt. Zu einem Zeitpunkt hat NGG den Schluss gezogen, dass die Gesellschaft eine Restrukturierung eingehen würde, um die Projekte von Pacific Kanon und die Kupfer-Gold-Molybdän Projekte (Coppermoly) separat zu finanzieren; dies, weil der Markt nur den Hauptliegenschaften mit Gold einen Wert zuzumessen schien. Diese Restrukturierung ist nun abgeschlossen, und im Austausch für Bargeld und marktfähigen Wertschriften behält NGG einen signifikanten Anteil an acht Projekten und einen kontrollierenden Anteil an zwei Projekten.

4. Herr Vanry sagt: *“In unserer Sicht ist der Ersatz des bestehenden Vorstandes und des Managements von NGG das einzige Mittel, um ultimativ das Potenzial der Projekte der Gesellschaft zu realisieren und den Aktionären Wert zu liefern. Wir beabsichtigen, die finanzielle Stabilität der Gesellschaft wiederherzustellen, sowie den Fokus auf den Aufbau einer triftigen Wachstums-Story, welche in der weltweiten Gemeinschaft von Bergbau-Investoren auf Resonanz treffen wird.“*

Herr McNeil bemerkte: *“Dieses Statement von Herrn Vanry ist im Wesentlichen ein Gemeinplatz und in meinen Augen irreführend. Es scheint darauf hinzudeuten, dass die oben aufgezeichnete Strategie aufgegeben werden könnte, was nicht der Fall ist. Alle bisher durchgeführten Transaktionen sind für NGG bindend. Wo Herr Vanry beabsichtigt einen „Fokus auf den Aufbau einer Wachstums-Story“ zu legen, **fokussiert sich das aktuelle Management auf den Aufbau dieses Wachstums, nicht auf eine Story**“.*

Das Statement von Herrn Vanry, dass *“Vermögenswerte systematisch ausgezehrt wurden”* ist nicht korrekt.

Wenn Herr Vanry in der Vergangenheit mit Junior Explorern assoziiert war, sollte er sich bewusst sein, dass es für einen Junior Explorer unmöglich ist, 10 verschiedene Projekte selbst zu finanzieren und zu entwickeln. Dies wäre das Rezept für ein Desaster, und es illustriert den Mangel an Wissen über die Kosten der Exploration und Entwicklung in PNG von Herrn Vanry, und insbesondere der spezifischen Umstände von NGG. Wir haben es geschafft, signifikante Anteil an allen unserer Projekte zu behalten, von welchen die meisten keine weiteren Finanzierungen von NGG mehr benötigen, oder keine Finanzierung vor der Fertigstellung einer Durchführbarkeits-Studie. Wir schauen dies als erfolgreiche Strategie an. Herr Vanry hat nicht aufgezeigt, wie er 10 Projekte bis zur Entwicklung finanzieren würde.

“Unsere jüngsten Transaktionen sind darauf ausgerichtet, die Explorations- und Entwicklungsgeschwindigkeit bei einer Gruppe von Liegenschaften mit hohem Potenzial signifikant zu erhöhen, während gleichzeitig das Aufwärtspotenzial beibehalten wird und Bargeld oder in Bargeld konvertierbare Wertschriften für NGG anfällt, welches in den anderen Schlüsselprojekten, Sinivit und Weibko benutzt werden kann,“ fasste Bob McNeil zusammen. Herr McNeil sagte weiter, dass *„Herr Vanrys Aktion, wenn er erfolgreich ist, in meinen Augen nur in einem weiteren Rückgang des Aktienpreises von NGG resultieren kann – ist dies, was die meisten Aktionäre wollen?“*

Herr Vanry ist ein Vorstand und früherer Präsident von Golden Predator Royalty and Development Corp, welcher im Mai 2009 von seiner Kaderfunktion zurückgetreten ist, um *“andere Geschäftsinteressen zu verfolgen.“*

Herr Robert McNeil Bsc (Hons), MSc. F AustIMM ist der Gründer von New Guinea Gold Corporation. Während 50 Jahren Erfahrung in der Industrie hat Herr McNeil eine grosse Expertise als Manager in den Bereichen der Exploration und der Förderung angesammelt, mit multi-nationalen Bergbau- und Ölgesellschaften, sowohl in Australien, den USA, als in der Asien-Pazifik Region. 1980 zog Herr McNeil nach PNG um Exxons Mineralienexplorations-

Gruppe in PNG aufzubauen und zu managen, wo er von 1980 bis 1986 die Position als General Manager innehatte. Herr McNeil hält direkt und indirekt 1'382'950 Stammaktien von New Guinea Gold, wobei weitere rund 600'000 Aktien in Familienbesitz sind.

IM NAMEN DES VORSTANDS

R.D.McNeil Aufsichtsratsvorsitzender & CEO

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit dieser Pressemitteilung. Die in dieser Pressemitteilung gemachten Aussagen können gewisse in die Zukunft gerichtete Aussagen beinhalten. Die effektiven Ereignisse oder Resultate können sich von den Erwartungen der Gesellschaft unterscheiden. Gewisse Risiko-Faktoren können auch die tatsächlich durch die Gesellschaft erreichten Resultate beeinträchtigen.

Kontakt für Deutsche Investoren: Email: team@silberinfo.de / Webseite: www.silberinfo.com

Dieser Beitrag wurde nicht geprüft, Silberinfo übernimmt keine Verantwortung für Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Das Team Silberinfo ist Herausgeber des ersten deutschsprachigen Börsenbriefes und Betreiber der ersten deutschsprachigen Online-Plattform zum Thema Silber. Weitere Informationen zu globalen Rohstoff- und Edelmetallmärkten, sowie ein Forum (mit fachkundigem Publikum) finden Sie unter www.silberinfo.com

Haftungsausschluss: Silberinfo übernimmt keine Haftung für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten. Bitte beachten Sie dazu unseren Disclaimer.